

## **Gotisch um- und überbaute romanische Saalkirche mit Westturm, 12. – 15. Jahrhundert**

Kernbau entstanden in einer ersten Ausbauphase von Januar bis April 2016.

Besonderheiten:

Massiv wirkende, weiß getünchte Wände; offene Dachstühle statt Gewölbe (Stand: 04/2016); abnehmbare Dächer und Zwischenböden des Turms – dadurch entstehende Wirkung einer Ruine; herausnehmbarer Glockenstuhl mit 3 Glocken.

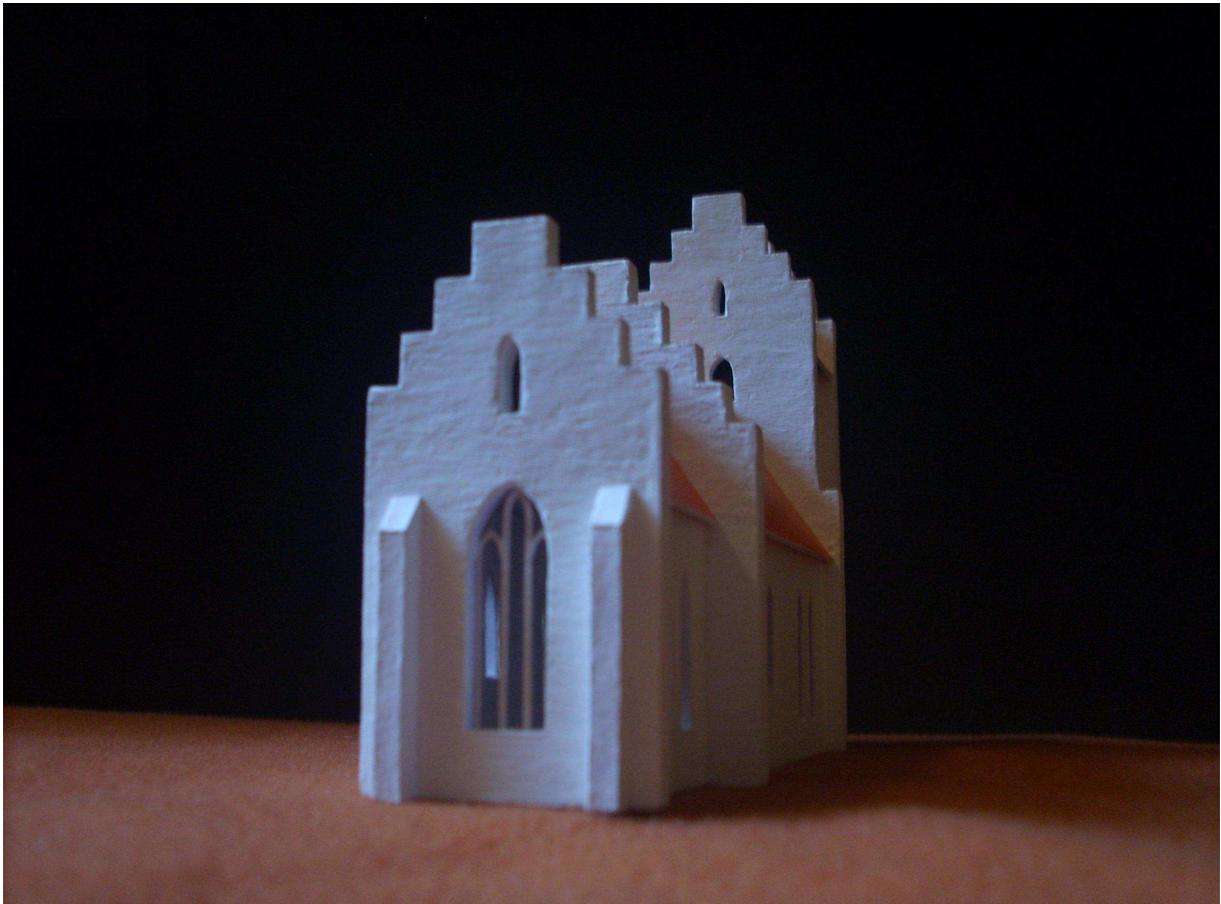
Weitere Ausbauphase im Sommer und Herbst 2016: Verstärkung der östlichen und westlichen Stützpfeiler an der Langschiffaußenwand, zusätzliche Stützpfeiler mittig an der Langhausaußenwand, (herausnehmbares) Gewölbe inkl. Pfeilern/Jochbögen in gotischen Formen für Langhaus und Chor.

Farbliche Hervorhebung der bislang weiß getünchten Gewölberippen und Gurtbögen im Januar 2022. Ferner Anbringung von Pfeilerabdeckungen am Kirchenäußeren (Imitation patiniertes Kupfer).

Zunächst einige Fotos aus der ersten Ausbauphase:













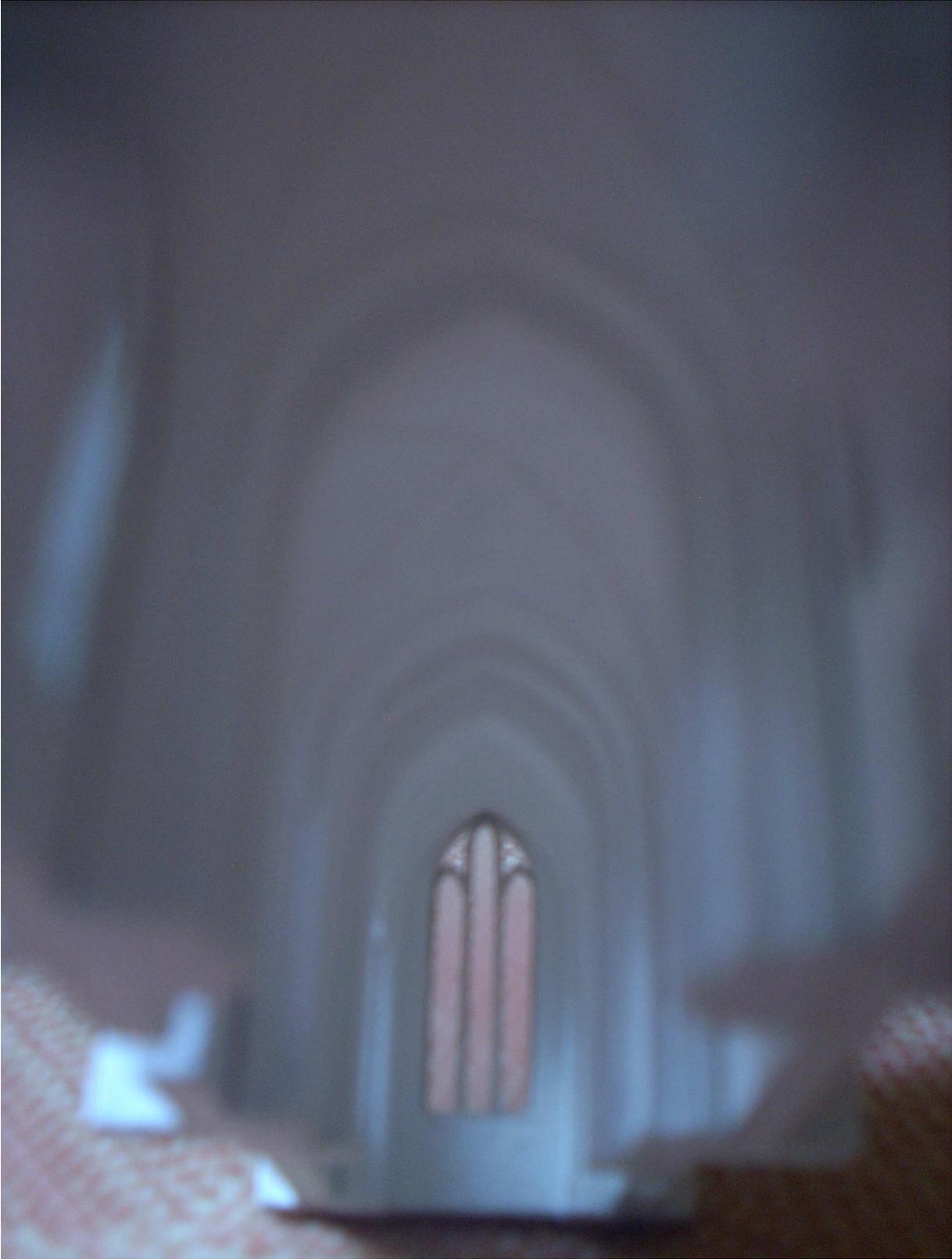


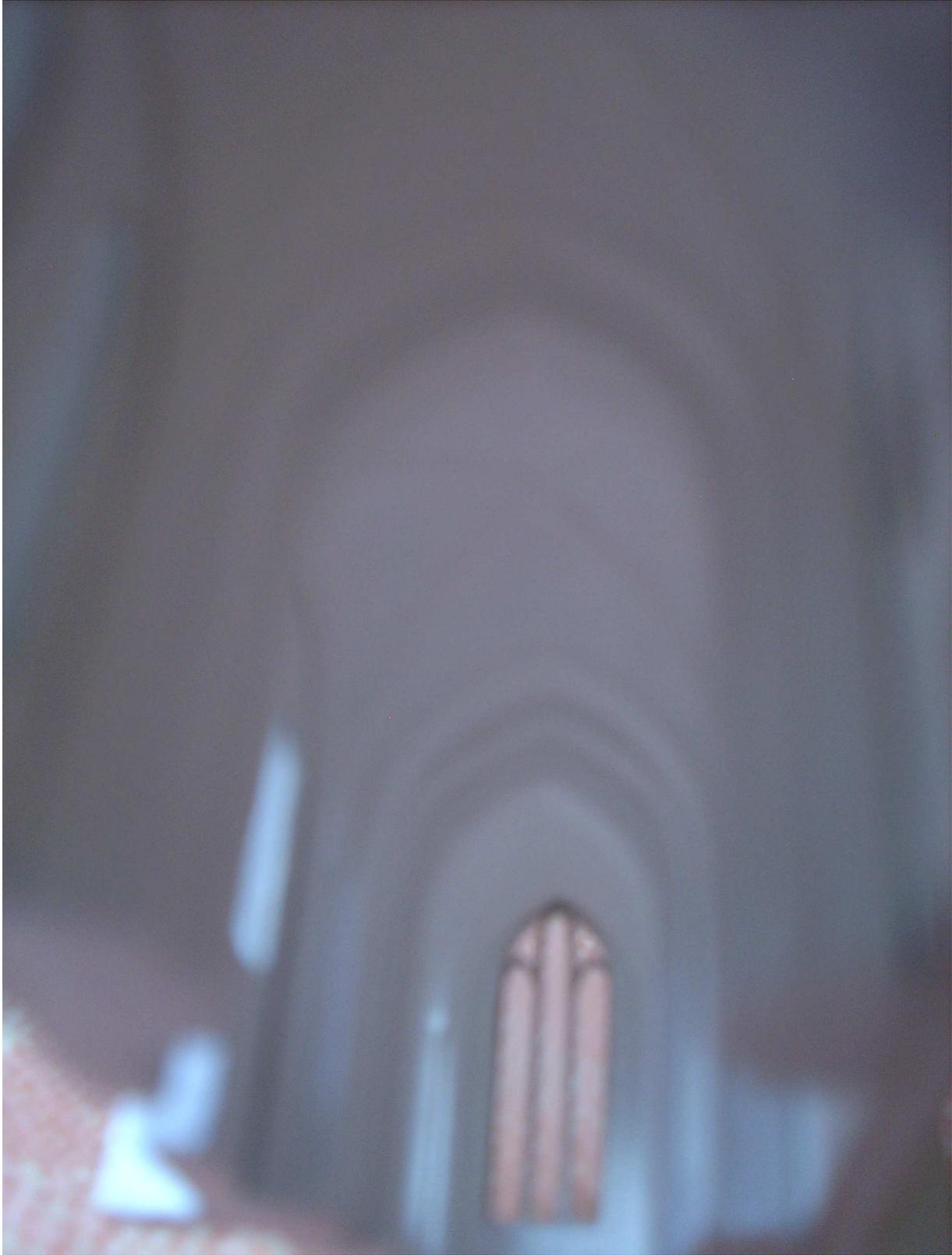
Es folgen Fotos der im Sommer und Herbst 2016 weiter ausgebauten Kirche (d.h. zusätzliche/verstärkte Stützfeiler außen, gotisches Gewölbe):

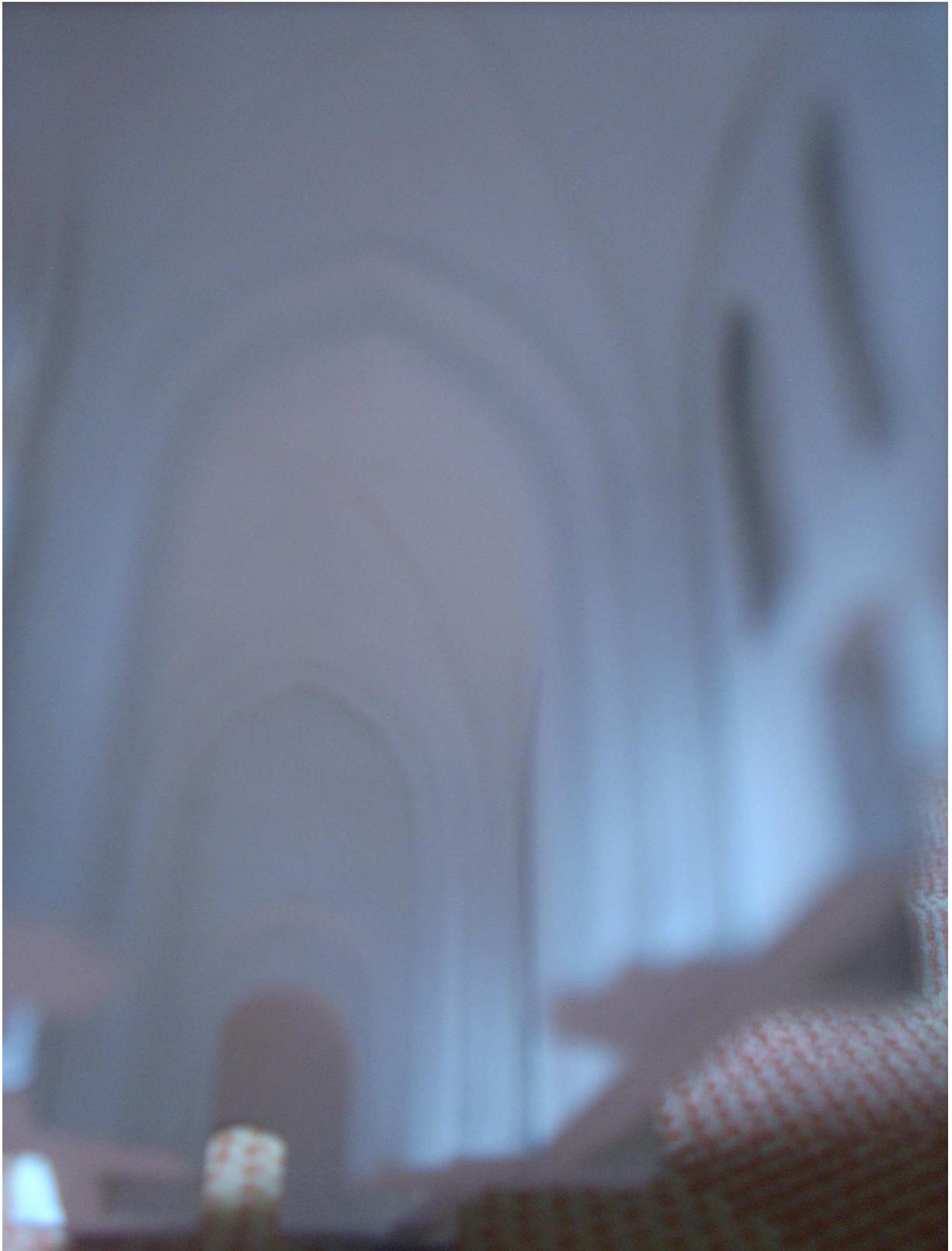


















Nun einige Fotos der im Januar 2022 weiter gestalteten Kirche (d.h. farbige Fassung der Gewölberippen und Gurtbögen sowie kupferfarbene Pfeilerabdeckungen außen):

















